

05 —
MASSGESCHNEIDERTE INTERNETLÖSUNGEN
Mitglieder können von einem attraktiven Angebot profitieren

12 —
BEHAUPTUNGEN STATT DEMOKRATIE
Die Stadt Bern plant an den Bedürfnissen der Bevölkerung vorbei

Aktuell

AUSGABE 11 — 2019



06 —

Mit Herzblut für die Berufsbildung: Rendez-vous Job erfolgreich gestartet

Das Magazin von

Berner **KMU**
PME Bernoises



Erlebe gemeinsam mit deinem Team unterhaltsame und vielseitige Gruppenangebote auf Top of Europe ICE MAGIC

Eislaufen . Eisstockschiessen . Swiss Chalet Restaurant . Winter Lounge

Jahres-Team-Event schon gebucht? Jetzt schon ab CHF 36 pro Person



14.12.2019–22.2.2020

ICEMAGIC.CH/FIRMEN-UND-GRUPPEN

Presenting Partner



Top Partner



«Mein Betrieb ist auf medizinische Notfälle vorbereitet.»

Wie auch Sie den Gesundheitsschutz in Ihrem Unternehmen erhöhen, erfahren Sie unter www.medphone.ch



DER NEUE OPEL

COMBO CARGO



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

International Van of the Year 2019**

- Bis zu 20 Fahrassistenzsysteme¹
- Bis zu 1000 kg Nutzlast¹
- Bis zu 4.4m³ Laderaum²

ab

CHF 12'990.-*

*Unverbindliche Combo Cargo BASIC Einstiegsmodell-Preiseempfehlung, exkl. MwSt. (7,7%). Das Angebot ist ausschliesslich für die gewerbliche Nutzung bestimmt. 1Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar. 2Der Combo Cargo XL mit langem Radstand, mit umgeklapptem Beifahrersitz und geöffneter Durchladeklappe. **www.van-of-the-year.com/winners.html

BELWAG BERN-WANKDORF
BELWAG BERN-BÜMPLIZ
BELWAG BELP
BELWAG MÜNSINGEN

3014 Bern
 3018 Bern
 3123 Belp
 3110 Münsingen



BELWAG
 Mehr als nur eine Garage.

4

Sieger stehen in der Pflicht

Die Sieger der nationalen Wahlen vom 20. Oktober 2019 stehen in den nächsten vier Jahren vor grossen Herausforderungen.

5

Massgeschneiderte Internetlösungen

Berner KMU-Mitglieder können von verschiedenen Internet-Angeboten nach Mass profitieren.

Berner KMU angeschlossene Gewerbevereine und Berufsverbände können von attraktiven und günstigen Internetlösungen profitieren. Mit drei Standard-Produkten und einer grossen Palette von Web-Tools decken wir eine Vielzahl von Bedürfnissen ab. Alles aus einer Hand, von der Konfiguration, Realisierung über die Schulung bis hin zum Support. Mit diesen Argumenten überzeugen wir mittlerweile über 25 Organisationen.

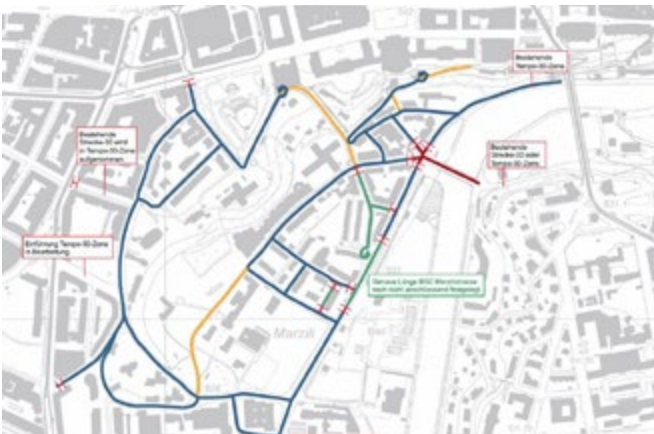


6

Rendez-vous Job erfolgreich gestartet

Die ersten Berner Erlebnistage Berufsbildung am 25. und 26. Oktober waren ein voller Erfolg.

In vielen gewerblichen Bildungszentren im Kanton Bern konnten Schülerinnen und Schüler über vierzig Berufe selber ausprobieren und ihre Fragen vor Ort direkt an Lernende und Fachpersonen stellen.



12

Behauptungen statt Demokratie

Die Stadt Bern plant an den Bedürfnissen und den Wünschen der Bevölkerung vorbei.

14

Agenda 2020

Alle Gewerbeausstellungen und wichtigen Berner KMU-Verbandstermine auf einen Blick.

Legislatur mit vielen Unbekannten



Die Wahlsieger vom 20. Oktober 2019 stehen in den nächsten vier Jahren vor grossen Herausforderungen.

Was grün im Namen trägt, gehörte am 20. Oktober zu den Siegern. Die roten Grünen nahmen den grünen Sozialisten Sitze weg, nicht nur, aber auch. Die Grünen setzen wie die SP auf Staat, Gebote und Verbote, Steuern und Subventionen. Der Anteil der linken Polparteien SP und Grüne stieg von rund 26 auf 30 Prozent. Der andere starke Pol, die SVP, verliert dagegen an Einfluss (- 3.8%, neu 25.6%). In den nächsten vier Jahren wird es interessant sein, wie sich die stärksten Kräfte dazwischen verhalten werden, die FDP, die CVP und die Grünen mit dem Attribut liberal in ihrer Parteibezeichnung.

Gespannt darf man sein, was das Parlament in seiner neuen Zusammensetzung mit dem CO₂-Gesetz machen wird. Pragmatiker unter den Gewinnern der "Klimawahl" scheinen Respekt vor einem möglichen Referendum zu haben und nicht gewillt zu sein, eilig das Fuder leichtfertig zu überladen. Höhere Treibstoffpreise und andere neue Steuern werden trotzdem ein Dauerthema bleiben. Ob es im

Parlament eine Mehrheit für eine Klimapolitik gegeben wird, die den Unternehmen Chancen eröffnet, mit genügend Flexibilität Effizienzsteigerungen zu erreichen und neue Produkte und Prozesse zu entwickeln, wird unter anderem davon abhängen, wie liberal der zweite grosse Wahlsieger tatsächlich ist.

Die glp und die CVP haben in anderen wichtigen Dossiers an Bedeutung gewonnen, AHV, berufliche Vorsorge, Steuern, Arbeitsmarkt und Wirtschaftspolitik. Sollten sie hier die Mehrheitsverhältnisse in der Schweiz falsch einschätzen, wird das Volk korrigierend eingreifen können. Das ist das Beruhigende an der Politik in der Schweiz: Siegestaumel kann sehr rasch Ernüchterung Platz machen. Bleibt zum Schluss noch ein Wunsch an die SVP: bürgerliche statt unheilige Allianzen.

Christoph Erb
Direktor Berner KMU

IMPRESSUM

Auflage: 15 880 Exemplare (notariell beglaubigt); Erscheint zwölfmal jährlich, ISSN: 2296-8318

Redaktion: Nina Zosso, Berner KMU, Technikumstrasse 14, Postfach 1314, 3401 Burgdorf
Tel. 034 420 65 65, Fax 034 423 07 32, nina.zosso@bernerkmu.ch

Werbung/Inserate: Elsbeth Graber, rubmedia AG, Seftigenstrasse 310, Postfach, 3001 Bern
Tel. 031 380 13 23, Fax 031 380 14 89, elsbeth.graber@rubmedia.ch

Druck und Spedition: rubmedia AG, Zeitschriftenverlag, Seftigenstrasse 310, Postfach, 3001 Bern
Tel. 031 380 14 80, Fax 031 380 14 89, zeitschriftenverlag@rubmedia.ch

Administration/Adressmutation: Berner KMU, Technikumstrasse 14, Postfach 1314, 3401 Burgdorf
Tel. 034 420 65 65, Fax 034 423 07 32, info@bernerkmu.ch

Papier: Holmen TRND von Fischer Papier, klimaneutral



multibanking:
alle geschäftskonten
auf einen blick.

Ihre persönliche Liquiditätsübersicht. Auch für Konten von anderen Banken.

valiant.ch/multibanking

wir sind einfach bank. **valiant**

Internetlösungen für Berner KMU- Mitglieder



Berner KMU angeschlossene Gewerbevereine und Berufsverbände können von attraktiven und günstigen Internetlösungen profitieren. Mit drei Standard-Produkten und einer grossen Palette von Web-Tools decken wir eine Vielzahl von Bedürfnissen ab. Alles aus einer Hand, von der Konfiguration, Realisierung über die Schulung bis hin zum Support. Mit diesen Argumenten überzeugen wir mittlerweile über 25 Organisationen.

Davon können die Mitglieder von Berner KMU profitieren. Wir haben zusammen mit unserem Systempartner drei Standard-Produkte entwickelt, welche zu einem sehr vorteilhaften Preis- und Leistungsverhältnis angeboten werden können. Detaillierte Informationen und die Produkte-Palette finden Sie unter dem folgenden Link: www.bernerkmu.ch/produkte

Die Produkte-Palette

Webseite "KMU Standard":

www.bernerkmu.ch/webseite-kmu-standard

Webseite "KMU Plus":

www.bernerkmu.ch/webseite-kmu-plus

Webseite "KMU Ausstellung":

www.bernerkmu.ch/webseite-kmu-ausstellung

Werkzeuge "Web-Tools":

www.bernerkmu.ch/optionale-tools

Weitere Vorteile / Mehrwerte: Einfach, schnell, unkompliziert und kundennah

Nebst dem schlagkräftigen Preisargument ist die direkte Anbindung an die Adressdatenbank / Mitgliederverwaltung von entscheidender Bedeutung. Die Mitgliederdaten müssen nur noch in der zentralen Datenbank gepflegt werden. Mit dem KMU-Tool "Mitglieder" von Berner KMU ist die Webseite daher laufend aktualisiert. Sie haben zudem die Geschäftsstelle als Ansprech- und Supportpartner. Mit diesen Web-Produkten bietet Berner KMU seinen Mitgliedern einen echten Mehrwert. Die Geschäftsstelle steht für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Jürg Graf, Leiter Administration und Finanzen,
Telefon 034 420 65 65, E-Mail juerg.graf@bernerkmu.ch

CSBe
ICT Ausbildungszentrum Bern

#Pack's de klappt's!
Informatiker EFZ
**Basisschuljahr Informatik/
Mediamatik**

#Computerschule Bern
Ihr Ausbildungspartner
www.csbe.ch

Rendez-vous Job erfolgreich gestartet!

Am Freitag 25. Oktober 2019 – reserviert für Schulklassen – und am Samstag 26. Oktober 2019 – Tag der offenen Türe – fand das erste "Rendez-vous Job" statt. In vielen gewerblichen Bildungszentren im Kanton Bern konnten Schülerinnen und Schüler über vierzig Berufe selber ausprobieren und ihre Fragen vor Ort direkt an Lernende und Fachpersonen stellen.

Fotos — Christoph Erb/Nina Zosso
Text — Nina Zosso



RENDEZ-VOUS JOB IN ZAHLEN

Jugendliche

1000

Über 1000 Schülerinnen und Schüler waren am 25. und 26. Oktober 2019 bei den ersten Berner Erlebnistagen Berufsbildung mit dabei.

ÜK-Zentren/Verbände

13 Überbetriebliche Kurszentren/Verbände waren beim Pilotprojekt mit viel Herzblut dabei und sind Mitglieder des Vereins "Berner Erlebnistage Berufsbildung".

13

Berufe

47

47 verschiedene Berufe konnten die Schülerinnen und Schüler am Freitag und Samstag selber nach Lust und Laune ausprobieren und Fragen stellen.



Bei Hotel&Gastroformation Bern in Bern, Biel und Interlaken konnten die Schülerinnen und Schüler erste Erfahrungen in den Restaurant- und Hotelberufen sammeln.

Am Freitag, 25. Oktober 2019, konnten Schulklassen der 5. bis 7. Klasse in zehn gewerblichen Bildungszentren in den Job-Shops über vierzig verschiedene Berufe ausprobieren: Über 700 Schülerinnen und Schüler führen z. B. einmal selber mit einem Bagger, Lastwagen oder Traktor, produzierten selber einen Metall-, Holzwürfel oder ein Spielbrett oder sammelten erste Eindrücke im Gastro- oder Bäckereigewerbe.

Am Tag der offenen Türe am Samstag, 26. Oktober 2019, konnten Schülerinnen und Schüler – zusammen mit ihren Eltern – live vor Ort in die Berufswelt eintauchen. Die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich zu informieren wurde vor allem auch von den anwesenden Eltern sehr geschätzt.

Berner KMU-Direktor Christoph Erb zieht denn auch eine sehr positive Bilanz: „Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und die Eltern waren alle restlos begeistert, das beweisen die ersten Feedbacks sehr deutlich. Es ist uns in den überbetrieblichen Kurszentren gelungen, die Berufe mit viel Herzblut zu präsentieren und so beste Werbung für eine Berufslehre zu machen. Jetzt gilt es, die Marke "Rendez-vous Job" noch breiter bekannt zu machen, damit wir nächstes Jahr noch mehr Jugendliche begeistern können. Wir werden bis Ende November 2019 gemeinsam mit den teilnehmenden ÜK-Zentren noch eine vertiefte Bilanz ziehen und dann den Termin für "Rendez-vous Job 2020" bekannt geben“.

Um "Rendez-vous Job" längerfristig – wie der nationale Zukunftstag – nach den Herbstferien im Berner Schulkalender verankern zu können, wurde bereits Anfang November 2018 der Verein



Faszination Technik live erleben und selber ausprobieren war bei Swissmechanic Bern/Bienne möglich.

"Berner Erlebnistag Berufsbildung" gegründet. Mitglieder sind alle am Projekt beteiligte ÜK-Zentren und Organisationen der Arbeitswelt. Der Verein bestimmt den Auftritt des Events und definiert das Rahmenprogramm. Er gewährleistet die übergreifende Kommunikation, insbesondere eine wirksame Informationskampagne und die Medienarbeit. Die Geschäfte des Vereins und die Koordination des Anlasses werden durch das Sekretariat von Berner KMU geführt.

“

"Rendez-vous Job" ist für Berner KMU ein Herzensprojekt. Wir sind überzeugt, auf diese Weise einen wichtigen Beitrag gegen den Fachkräftemangel zu leisten.

”

Alle Informationen rund um "Rendez-vous Job" finden Sie auf unserer Webseite www.rendez-vous-job.ch.



Bei Holzbau Schweiz in Lyss konnten die Schulklassen selber einen Holzwürfel produzieren.



Die verschiedenen Berufe rund um die Fleischwirtschaft konnten in Bern getestet werden.



Gartenbau mit allem was dazugehört konnten die Schülerinnen und Schüler in Koppigen live erleben.



Bei den Landmaschinenmechanikern in Aarberg sorgten die grossen Maschinen für leuchtende Kinderaugen.



Am Tag der offenen Türe am Samstag konnten Jugendliche in Mülten bei den Autos gleich selber Hand anlegen.



Heiss begehrt bei den Schülerinnen und Schülern waren auch die Bäckereiberufe in Langenthal.



In der Mobilcity in Bern sorgten die vielfältigen Berufe rund um's Auto am Freitag und Samstag für zahlreiche strahlende Gesichter.



Die Schaltanlagen- und Automatikberufe in Biel vermochten die Schülerinnen und Schüler ebenfalls zu faszinieren.



Am Freitagnachmittag konnte bei diversen Landwirtschaftsbetrieben erste Erfahrungen gesammelt werden.



In der Mobilcity in Bern waren neben den Autos die Berufe rund um Transport und Logistik Trumpf.

Marktplatz

BAUGESCHÄFT



W. + J. Kobel AG
Untermattweg 40
3027 Bern
Tel. 031 992 17 16
www.kobel-ag.ch

Neubauten
Sanierungen
Umbauten

Kernbohrungen
Kundendienst

INFORMATIK/EDV

ComSet
die netzwerker.

Der IT-Partner für KMU's

MALEREI/GIPSEREI

Malen Tapeten Gipsen
Bodenbeläge Parkett



Bernasconi.ch
Boden Decke Wände
Looslistrasse 16 | 3000 Bern 5 | Tel. 031 382 44 00

BUCHHALTUNG/TREUHAND

STRÄSSLE FIDUCIA

Treuhand • Revision • Steuern
• Unternehmensberatung

Dorfbergstrasse 3 • 3550 Langnau
079 170 95 95
www.straessle-fiducia.ch

INKASSO

HIRT-URFER AG
INKASSO

- Frutigenstrasse 23, 3602 Thun
- Tel. +41 (0)33 222 28 81
- Internet www.huagthun.ch
- e-mail info@huagthun.ch

MULDENSERVICE



Mulden hin oder her...
Tel. 031 998 77 77

- ✓ alle Muldengrößen
- ✓ für alle Materialien
- ✓ fachgerecht entsorgt

hilmann CO₂ neutral **www.uhlmannag.ch**

GLASEREIEN

PROVERIT
Glas.

Reparaturservice.
Neuinstallationen.
Ganzglasanlagen.
Sicherheitsglas.
Spiegel.
Glas nach Verlangen.

Proverit AG
Meielenfeldweg 18
3052 Zollikofen
F 031 336 86 85, www.proverit.ch
T 031 336 86 86

KRANKENMOBILIEN



RS Hilfsmittel

Bernstrasse 292 • 3627 Heimberg
033 438 33 33 • www.rs-hilfsmittel.ch

RECYCLING

Seit 1916 im Dienst der Umwelt!

Sperrgut / Schutt

Altpapier	Alteisen	Haushaltsgeräte	Computerschrott	Holz
Karton	Metalle	Kühlgeräte	Sortiermaterial	Kunststoffe

**Muldenservice 1 – 40m³ +
Pressmulden-Vermietung**

für Altpapier/Karton und
Kehricht/Sperrgut

**ALLE GRÖSSEN
1 – 40m³**

Victoria Salvi AG
Tannholzstrasse 6, 3052 Zollikofen, Tel 031 911 22 05, www.salvi.ch

HEIZÖL/BENZIN



www.oeltrans.ch

Heizöl • Diesel • Benzin
Tankstellen • Transporte

Familie Beeler
Tel. 033 828 68 68



LOGISTIK

Echter Mehrwert



Planung Geschäftsumzüge Logistik Schreinerei Mobiliarmangement

p.reidhaar ag
belpstrasse 6, 3113 rubigen
tel. 031 721 58 52
www.p-reidhaar.ch

reidhaar
planung // umzüge // logistik // schreinerei

SANITÄR/HEIZUNG/LÜFTUNG



Pulver Haustechnik

Sanitär
Heizung
Lüftung
Solar
24-Service


Ulrich Pulver AG
Gartenstadtstrasse 4 • 3098 Köniz
Telefon 031 380 86 86
Fax 031 380 86 87
www.pulver-haustechnik.ch

Marktplatz

TREPPENLIFTE

Treppenlifte

Von Ihrem regionalen Kompetenzpartner



RS Hilfsmittel Bernstrasse 292 • 3627 Heimberg
033 438 33 33 • www.rs-hilfsmittel.ch

WIRTSCHAFTSAUSKÜNFT



Wirtschaftsauskünfte
Creditreform Küng Bern AG
Nordring 54 • Postfach 601
3000 Bern 25
Tel. 031 330 49 44
Fax 031 330 49 48
www.creditreform.ch
info@bern.creditreform.ch

Office 365 / Exchange Online
Netzwerk-Lösungen
Client-/ Server-Infrastrukturen
Cloud-Server
Cloud-Backup
Security-Lösungen
VoIP-Telefonie / Virtual PBX
Spam-/ AntiViren-Schutz
Mail-Archivierung

ComSet
die netzwerker.



Der IT-Partner für KMU's



HERZOG LÜTHI
HOLZBAU

baut auf
baut um
baut an

Zimmerei Bau Schreinerei Tel. 031 330 40 70
www.herzogbau.ch www.luethiholzbau.ch

(Um-) Bauen/ Reno- vieren



Bucher Baugeschäft AG
Ihr Partner für Reparaturen
Um- und Neubauten
Kernbohrungen und Betonfräsen
Keramische Wand- und Bodenbeläge

Sägemattstrasse 2 | 3097 Liebefeld
Telefon 031 971 29 95 | www.bucherbau.ch

Witschi AG
Bürglenstr. 66, 3006 Bern
Telefon 031 352 00 22
Fax 031 352 75 62
info@witschi-ag-bern.ch



Malerarbeiten
innen + aussen

Rufen Sie uns einfach an

dellsperger ag

storen und metallbau



Wangenstrasse 115 - 3018 Bern - Tel. 031 982 17 70 - Fax 031 982 17 73
info@storendellsperger.ch - www.storendellsperger.ch



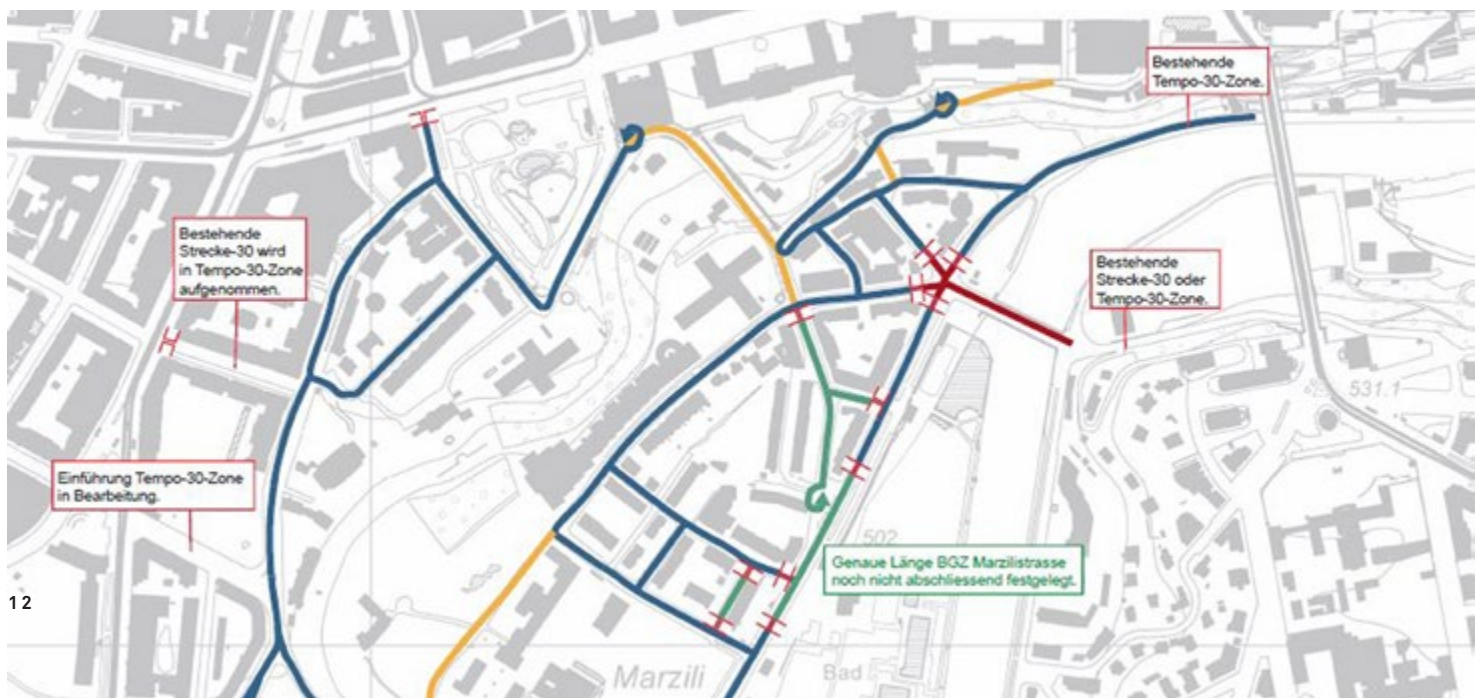
Behauptungen statt Demokratie

Die Auswertung einer repräsentativen Umfrage im Marzili-Dalmaziquartier zeigt, dass der Gemeinderat der Stadt Bern mit seiner Verkehrspolitik nicht wie behauptet den Willen der Bevölkerung, sondern eine eigene, von Ideologie geprägte Verkehrspolitik umsetzen will.

Text — Leonhard Sitter,
Geschäftsführer KMU Stadt Bern

422 Personen oder gut 35% der Bewohner des Stadtberner Marziliquartiers und des Dalmaziquais haben sich an der repräsentativen Umfrage des Marzili-Dalmazileists und des Gewerbeverbands KMU Stadt Bern zu den geplanten Verkehrsmassnahmen im Marziliquartier beteiligt (Einreichfrist: 31. Oktober 2019, Stand der Auswertung: 4. November 2019). Ausgelöst wurde die Umfrage durch die Offenlegung der betreffenden Planung der zuständigen Behörde und die damit verbundene erhebliche Erschwerung des Kundenzugangs zur Bäckerei "Fürst – der Marzilibeck", eine Problematik, die aufgrund einer vorgängigen temporären Verkehrssperrung bereits hinlänglich bekannt war.

In Gesprächen rund um Verkehrsberuhigungen verweisen die Verkehrsplaner der Stadt Bern immer darauf, dass die von ihnen vorgeschlagenen Massnahmen von der



Umfrage zu den geplanten Verkehrsmassnahmen im Marzili-Quartier

Wir bitten Sie, zu den geplanten Massnahmen Stellung zu beziehen.

	dafür	dagegen	weiss nicht
1. Erweiterung der bestehenden Begegnungszone auf der Marzilistrasse von der Talstation der Marzilibahn bis zur Bäckerei Fürst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Aufhebung aller Parkplätze an der Marzilistrasse von der Talstation der Marzilibahn bis zur Bäckerei Fürst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Errichtung einer weiteren Begegnungszone entlang des Marzilibades, von der Dalmazibrücke bis zur Bäckerei Fürst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Aufhebung aller Parkplätze in der Allee entlang des Marzilibades von den Pontonieren bis zur Bäckerei Fürst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Durchgehend Tempo 30 auf der Quartierverbindungsstrasse vom Kreisel Dalmazibrücke bis zum Kreisel Dampfzentrale.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Tempo 20 auf den Quartierstrassen (Brückenstrasse, Erlenweg, Ländteweg, Weihergasse, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bevölkerung gewünscht und deshalb auch so umgesetzt würden. Tatsache ist aber, dass von der Stadt jeweils nur wenige Vertreter von Interessengruppen befragt werden, wodurch ein völlig falscher Eindruck in Bezug auf die Bevölkerungmeinung entstehen kann. Das repräsentative Resultat der Umfrage kann folgendermassen zusammengefasst werden:

- Gegen eine Erweiterung der Begegnungszone mit Tempo 20 auf der Marzilistrasse von der Talstation der Marzilibahn bis zur Bäckerei Fürst stimmten 252 Personen (gegenüber 150 Ja bei 20 Enthaltungen), mit 60% ein klares Resultat.
- Noch deutlicher ist die Ablehnung gegen eine Aufhebung der Parkplätze in diesem Abschnitt. Diese wird von 286 Personen abgelehnt, was einer Mehrheit von 68% (gegenüber 116 Befürwortern bei 20 Enthaltungen) entspricht.
- Ebenso deutlich ist die Ablehnung gegen eine Aufhebung der Parkplätze entlang des Marzilibades in der sog. "Allee". Diese wird von 297 Personen abgelehnt, was einer Mehrheit von 70% (gegenüber 111 Befürwortern bei 14 Enthaltungen) entspricht.
- Gegen die Errichtung einer Begegnungszone mit Tempo 20 entlang des Marzilibades, von der Dalmazibrücke bis zur Bäckerei Fürst sprechen sich 287 Personen aus. Dieser Mehrheit von 68% stehen 119 Befürworter bei 16 Enthaltungen gegenüber.

- Auf der Quartierverbindungsstrasse vom Kreisel bei der Dalmazibrücke bis zum Kreisel der Dampfzentrale wünscht sich eine eindeutige Mehrheit von 80% oder 339 Stimmen Tempo 30, was für einen Teil des betreffenden Streckenabschnitts ohnehin der fahrbaren Geschwindigkeit entspricht.
- Eine Mehrheit möchte Tempo 20 auf den Quartierstrassen (Brückenstrasse, Erlenweg, Ländteweg und Weihergasse), um da den Strassenraum besser nutzen zu können, was auch völlig verständlich ist.

Die Deutlichkeit der Ablehnung des Begegnungszone-modells und der Verwerfung der Aufhebungspläne von Parkplätzen zeigt eindeutig, dass sich die Stadt mit ihrer Einschätzung der Bevölkerungmeinung vertan hat. Es ist davon auszugehen, dass die Meinungsäusserung der Marzili-Dalmazi-Umfrage kein Einzelfall darstellt.

Nun bleibt zu hoffen, dass diese Erkenntnis auch bei den Behörden dazu führt, inskünftig von Behauptungen abzusehen, bevor nicht seriöse Abklärungen getätigt und den Erfordernissen einer demokratischen Vorgehensweise Genüge getan wurden.

Gewerbe- ausstellungen

Jubiläen im Jahr 2019

18 gewerbliche Organisationen aus dem Kanton Bern können in diesem Jahr ein Jubiläum feiern. Der Gewerbeverein Krauchthal wurde vor 25 Jahren gegründet. Der Gewerbeverein KMU Diemtigtal feiert sein 50-jähriges Bestehen. Der Gewerbeverein KMU Hindelbank blickt auf 75 Vereinsjahre zurück. Die Gewerbevereine Aarwangen-Bannwil-Schwarzhäusern, Adelboden, Bätterkinden, Biglen und Umgebung, Kandersteg, Lotzwil und Umgebung, Melchnau und Umgebung, Reichenbach, Roggwil, Trubschachen und Wynigen können das 100-jährige Bestehen feiern. Auch die beiden Berufsverbände der Elektroinstallationsfirmen und der Schreinermeister Kanton Bern feiern in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Der Gewerbeverein Langnau blickt in diesem Jahr bereits auf 125 Vereinsjahre zurück und der Gewerbeverein Aaretal feiert gar sein 150-jähriges Bestehen.

Wir Aussteller gehören zu



dem Verband der kleinen und mittleren Unternehmen im Kanton Bern
www.bernerkmu.ch info@bernerkmu.ch

16.04.2020 - 19.04.2020

GEWERBEVEREIN HERZOGENBUCHSEE HAGA 2020

Areal der Sporthalle, Herzogenbuchsee

16.04.2020	18.00 – 22.00 Uhr
17.04.2020	10.00 – 22.00 Uhr
18.04.2020	10.00 – 22.00 Uhr
19.04.2020	10.00 – 17.00 Uhr

01.05.2020 - 03.05.2020

HANDELS- UND GEWERBEVEREIN WANGEN A. A. – GEWA 2020

Wangen a. A.

01.05.2020
02.05.2020
03.05.2020

03.09.2020 - 06.09.2020

GEWERBEVEREIN MURI-GÜMLIGEN GEA 2020

Mooshalle, Gümligen

03.09.2020
04.09.2020
05.09.2020
06.09.2020

11.09.2020 - 13.09.2020

GEWERBEVEREIN VECHIGEN VEGA 2020

Areal Mehrzweckgebäude, Boll

11.09.2020	14.00 – 19.00 Uhr
12.09.2020	10.00 – 20.00 Uhr
13.09.2020	10.00 – 17.00 Uhr

30.10.2020 – 01.11.2020

GEWERBEVEREIN SUMISWALD-WASEN
AVANTI 2020

Grünen

30.10.2020
31.10.2020
01.11.2020



Verbandstermine 2020

MONTAG	06.01.2020	17 UHR	GEWERBEKAMMER
MONTAG	06.04.2020	17 UHR	GEWERBEKAMMER
DIENSTAG	07.04.2020	16 UHR	FRÜHLINGSANLASS KMU FRAUEN BERN
DONNERSTAG	23.04.2020	14 UHR	FRÜHJAHR-DELEGIERTENVERSAMMLUNG
MONTAG	15.06.2020	17 UHR	FYRABE-BIER FÜR EINZELMITGLIEDER
MONTAG	17.08.2020	17 UHR	GEWERBEKAMMER
DIENSTAG	25.08.2020	17 UHR	FYRABE-GRILL
DIENSTAG	08.09.2020	16 UHR	HERBSTANLASS KMU FRAUEN BERN
MONTAG	12.10.2020	17 UHR	GEWERBEKAMMER
MITTWOCH	14.10.2020	17 UHR	HERBST-DELEGIERTENVERSAMMLUNG

«Dank BusPro sind
wir sehr effizient.»

Marco Roskamp, Glametec GmbH



Adress- und Kontaktverwaltung • Fibu
Lohn • Einkauf • Lager • Auftrag • Faktura
Debitoren • Kreditoren • Onlineshop • App

Gratis-Fibu & Info: www.buspro.ch



Harter Job, starker Partner



Die härtesten Jobs brauchen die besten Lösungen

Ein VW Nutzfahrzeug ist die beste Investition in die Zukunft, weil wir von Volkswagen schon heute an morgen denken. Und alle Modelle mit wegweisenden Technologien ausrüsten, welche die Wirtschaftlichkeit erhöhen und die Kosten senken. Damit Sie sich immer und überall auf Ihr Nutzfahrzeug verlassen können.

VW Nutzfahrzeuge. Die beste Investition.



Nutzfahrzeuge

amag

AMAG Bern

Wankdorffeldstrasse 60
3014 Bern
Tel. 031 337 55 11
www.bern.amag.ch

AMAG Thun

Gwattstrasse 22-28
3604 Thun
Tel. 033 334 00 00
www.thun.amag.ch

Immobilienfinanzierung von der Bank, die für Sie das beste Fundament legt.

Erfahren Sie mehr auf migrosbank.ch/immobilienfinanzierung
oder rufen Sie uns unter 041 227 25 26 an.

MIGROSBANK

Es geht auch anders.